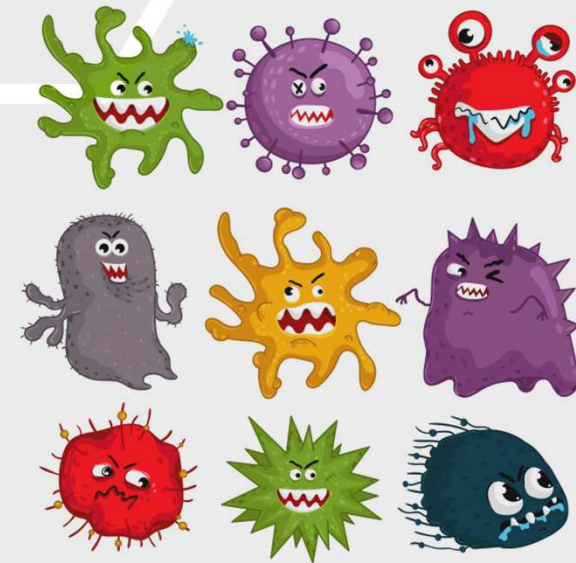


# Vorsichts- und Hygienekonzept während der Corona Krise



# Massnahmen auf Gemeindeebene



Die Gemeinden halten ihre Schulliegenschaften nach den Hygiene Vorgaben des BAG sauber.



Alle Räume sind mit Treteimern ausgestattet, die täglich geleert werden.



Bei allen Waschbecken stehen Flüssigseife und Einweg-Handtücher zur Verfügung.



Zwei bis dreimal wöchentlich reinigen die Hauswarte die Oberflächen in den Schulzimmern und Tagesschulräumen, die Schalter, Fenster- und Türfallen, Treppengeländer, die WC-Infrastruktur und die Waschbecken.



Mindestens zweimal wöchentlich wird eine gründliche Reinigung der Schulliegenschaften inklusive Turnhallen gemäss Pflichtenheft durchgeführt.



Die Lehrpersonen unterstützen die Hauswarte, indem sie zusammen mit den Kindern die Tische und Pulte ihres Schulzimmers reinigen.

# Massnahmen auf Schul- und Tagesschulebene



Es wird darum gebeten, dass sich Erwachsene vor den Eingängen nicht in Gruppen ansammeln, oder das Gelände betreten.



Handdesinfektionsmittel stehen bei allen Eingängen zu den Liegenschaften zur Verfügung.



Das Handdesinfektionsmittel und die Reinigungsmittel für den Gebrauch im Schulzimmer besorgen die Lehrpersonen persönlich.



Bei Bedarf markieren die Lehrpersonen im Schulzimmer einen Bereich, den die Kinder nicht betreten dürfen.



Jeder Kindergarten / jedes Schulhaus und jeder Tagesschulraum verfügt über ein Depot an Gesichtsmasken.



Die Lehrpersonen / Betreuerinnen halten bei älteren Kindern (ab zehn Jahren) möglichst Abstand zu ihnen und vermeiden Körperkontakt.



Alle Erwachsenen tragen in den Schul- und Tagesschulgebäuden eine Maske.



Die Lehrpersonen üben mit den Kindern die Hygienemassnahmen und überwachen sie.



Die Lehrpersonen / Betreuerinnen halten die Kinder dazu an, mehrmals täglich die Hände zu waschen.



Die Lehrpersonen lüften mindestens einmal während der Lektion und nach jeder Lektion die Zimmer gründlich durch.



Die Lehrpersonen halten in den Räumen Abstand zu ihren Kolleginnen und Kollegen.



Beim Sportunterricht werden möglichst wenige Geräte eingesetzt. Ballspiele mit Körperkontakt werden vermieden. Auf das Duschen wird verzichtet.

Die Klassen halten sich öfter im Freien auf.

In der Tagesschule gibt es keine Selbstbedienung.

Für die Essensausgabe benutzen die Betreuerinnen Handschuhe.

Die Betreuungspersonal nimmt das Essen getrennt von den Kindern ein.

Bei grösseren Gruppen wird gestaffelt gegessen.

Es gilt das Hygienekonzept der Tagesschule Schulimont. Oberflächen werden häufiger am Tag geputzt.



# Massnahmen auf Ebene Schulbusunternehmen



Das Busunternehmen hält sich an die Hygienevorschriften.



Die Fahrerinnen und Fahrer halten soweit möglich Abstand zu den Kindern.

# Massnahmen auf Ebene der Eltern

Die Eltern bereiten ihre Kinder auf die besondere Situation vor und erklären ihnen die Schutzmassnahmen.

Sie betreten das Schulgelände / Tagesschulgelände und den Wartebereich der Busstationen grundsätzlich nicht.

Sie begleiten die Kinder nicht direkt bis vor den Eingang des Kindergartens / der Schule / der Tagesschule.

Sie behalten Kinder zu Hause, welche Symptome der Covid-19 Erkrankung zeigen und husten, Halsweh, Fieber oder Atemnot haben und informieren umgehend die Lehrerin des Kindes.



- Die Kinder tragen Kleider und Schuhe, die sie selbständig an- und ausziehen können.
- Die Eltern geben ihren Kindern ein Znüni mit, das sie selbständig, ohne Hilfe der Lehrperson auspacken und essen können.
- Kinder dürfen Desinfektionsmittel dabei haben. Es wird aber vom BAG nicht explizit empfohlen.
- Die Familien beachten die Hygienemassnahmen des Bundes auch zu Hause.

## Massnahmen auf Ebene Kinder

- Die Kinder halten sich an die Weisungen der Lehrpersonen und Betreuerinnen.
- Besonders ältere Kinder verhalten sich verantwortungsbewusst, indem sie die Hände gründlich waschen.
- Sie melden sich umgehend bei der Lehrperson, wenn sie sich krank fühlen.
- Die Kinder bis zur vierten Klasse tragen in der Schule keine Masken, es sei denn, sie gehören zur Gruppe der besonders gefährdeten Personen.
- Ab der fünften Klasse dürfen Kinder auf freiwilliger Basis eine Maske tragen.

# Massnahmen zur Sicherheit aller Personen in der Schule Schulimont

Es arbeiten nur gesunde Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Personen mit Symptomen einer Covid-19 Erkrankung begeben sich umgehend nach Hause.

Personen, welche in die Risikogruppe gehören, arbeiten allenfalls von zu Hause aus.



Die Schulleitung und Tagesschulleitung stehen in ständigem Kontakt mit allen Mitarbeitenden und handeln in einem Krankheitsfall gemäss den Vorgaben des Kantons. Die Schulleitung nimmt in einem solchen Fall sofort Kontakt mit dem Schulinspektorat und dem Kantonsarzt auf und verfügt nach dessen Empfehlungen.